

# I der Skihütte

Fröhlich

Text und Musik: Ernst Gyger

Jodel 8va

1. Wenn's klir- ret vor Chel- ti, wenn's hützt und wenn's schneit,  
 2. Im Ö- fe- li sprätz- let es hei- me- ligs Fүүr,  
 3. Am Mor- ge er- wacht me mit fröh- li- chem Muet,

denn isch es am schön- schte ir  
 im Schin vor La- tär- ne wird  
 der Ka- fi hie o- be isch

Chüe- bo- de- weid, dort  
 d'Schtim- mig nid suur, s'wird  
 dopp- let so guet, de

hei mer es Hütt- li, s'isch zwar nu- me chli, doch luegt es so frünt- li und  
 g'jut- zet u gsun- ge u zäpf- let u glacht, wil ds'Beth- li em Hou- si es  
 sal- bet me d'Brät- ter u macht sich pa- rat, scho chrig- let der Hou- si dürs

hei- me- lig dri.  
 Schlüf- näscht het gmacht.  
 Bärg- li dü- rab.